# Statistische Berichte

Kennziffer F II 1 m 2/2015

# Baugenehmigungen in Bayern im Februar 2015



#### **Publikationsservice**

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Mit ihnen wird vor allem die informationelle Grundversorgung der Bevölkerung mit statistischen Daten gesichert.

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

#### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. Verzeichnisse, Beiträge, Jahrbuch).

#### Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

#### Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

#### **Impressum**

#### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

#### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik St.-Martin-Str. 47 81541 München

#### Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

#### Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-13580

#### © Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärung

- mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden
- keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- Angabe fällt später an
- Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der () Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- vorläufiges Ergebnis р
- berichtigtes Ergebnis
- geschätztes Ergebnis
- Durchschnitt D
- entspricht

### **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

# Inhaltsverzeichnis

Vorbem	erkungen	5
Abbildu	ngen und Tabellen	
Abb. 1	Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2008	8
Abb. 2	Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern von Januar bis Februar 2015	8
Abb. 3	Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015	8
Abb. 4	Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern von Januar bis Februar 2015	9
Abb. 5	Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern von Januar bis Februar 2015	9
Abb. 6	Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern von Januar bis Februar 2010 und 2015	9
1.	Baugenehmigungen in Bayern seit 1980	10
2.	Baugenehmigungen in Bayern seit 2011 nach Monaten	11
3.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und Bauherren	12
4.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Kreisen	14
4a.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015 nach Kreisen	22
5.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und Bauherren	26
6.	Baugenehmigungen für neue Wohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	27
7.	Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren in Bayern im Februar 2015 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	28
8.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung	29
9.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten primären Energie für Heizung	30
10.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten sekundären Energie für Heizung	32
11.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff	34

### Vorbemerkungen

Die Statistiken der Bautätigkeit im Hochbau sind angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestands (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 05.05.1998 (BGBI I 1998, 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBI I 1987, 462 (565)), jeweils in der aktuellen Fassung. Die Hochbaustatistik erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige, sowie kenntnisgabe-, anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren (gemäß Art. 58 der Bayerischen Bauordnung) unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Bei Nichtwohngebäuden - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - sind Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18.000 Euro veranschlagten Kosten des Bauwerks nicht meldepflichtig.

#### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Baugenehmigungsstatistik basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Bauvorhaben, zu denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung gemeldert wurde. Hieraus können sich Unterschiede zwischen den Ergebnissen der Baugenehmigungsstatistik und dem tatsächlichen Baugenehmigungsgeschehen in den einzelnen Monaten ergeben. Bei der Interpretation der Ergebnisse des vorliegenden Monatsberichts sollte deshalb ihr vorläufiger Charakter berücksichtigt werden.

Abweichungen zwischen Summen und addierten Einzelwerten ergeben sich aus dem Runden von Einzelwerten. Abweichungen zwischen aufsummierten Monatswerten und dem Jahresergebnis erklären sich zudem aus nachträglichen Änderungen zum Bebauungsplan (sog. Tekturen), die zur Jahresaufbereitung eingearbeitet werden. Diese Korrekturen können somit nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen, Wohnräume bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

#### Ausgewählte Begriffe

**Erhebungseinheit** ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude. Unter der **Errichtung neuer Gebäude** werden Neu- und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses. **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden** sind bauliche Veränderungen an bereits existierenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungsoder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Als **Gebäude** gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind, von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke, wie z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

**Keine Gebäude** und damit auch keine Erhebungseinheiten in der Bautätigkeitsstatistik sind behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u. dgl. werden, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind, ebenfalls nicht erfasst; Gleiches gilt für Wohncontainer. Dagegen werden Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser, sofern sie als Gebäude gelten und eine Mindestgröße von 50 m² aufweisen, in die Erhebung einbezogen.

Ein Bauwerk gilt als **Fertigteilbau**, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außenoder Innenwände verwendet werden. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung "überwiegend" sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschosse mit zu berücksichtigen. Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche gemäß DIN 277) Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes begründet ist oder werden soll. Entsprechend den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes besteht ein Wohngebäude entweder ausschließlich aus Eigentumswohnungen oder es befindet sich überhaupt keine Eigentumswohnung darin. Maßgebend ist die Absicht des Bauherrn zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Ein "Wohngebäude mit Eigentumswohnungen" liegt auch dann vor, wenn der Bauherr beabsichtigt, einen Teil oder alle der im Grundbuch als Eigentumswohnungen nachzuweisenden Wohnungen zu vermieten.

Wohnheime sind Wohngebäude, die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise (z. B. Studenten, Senioren) dienen und Gemeinschaftsräume besitzen. Die Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen oder zu den Anstaltsgebäuden (Nichtwohngebäuden) hängt von der primären Zweckbestimmung des Gebäudes ab. So zählen zu den Wohnheimen (Wohngebäuden) z. B. Studentenheime, Heime für Pflegepersonal, Alten- und Altenwohnheime, Schülerwohnheime und Behindertenheime, bei denen das Wohnen im Vordergrund steht. Dagegen gelten u. a. Altenpflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten sowie Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter als Nichtwohngebäude.

**Nichtwohngebäude** sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden zählen Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen). Bei gemischter Nutzung (z. B. Rechtsanwalts- und Arztpraxen) ist nur die Zweckbestimmung anzugeben, die gemessen an der zurechenbaren Nutzfläche überwiegt (Schwerpunkt).

Haustyp des Wohngebäudes: Ein Einzelhaus ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude. Es kann auch aus mehreren Gebäudeteilen bestehen. Ein Einzelhaus kann ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus sein. Ein Doppelhaus besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive und vom Keller bis zum Dach reichende Wände (Brandmauern) getrennt sind. Diese Gebäude können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein gereihtes Haus ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu. Wohngebäude, die sich nicht in die vorgegebene Typisierung einordnen lassen, sind der Gruppe "Sonstiger Haustyp" zuzurechnen (z. B. terrassenförmige Wohnhügel).

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Bei der Angabe zur verwendeten Energie für die Heizung wird unterschieden in primäre und sekundäre Energie. Als primäre Energie gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle, als sekundäre Energie die weitere, nachrangig eingesetzte Energiequelle. Bei mehr als zwei Energiequellen werden nur die beiden überwiegend genutzten Quellen entsprechend ihres Anteils (primär/sekundär) angegeben. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Für Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung nicht über ein klassisches Heizsystem, sondern nur über Lüftungsanlagen verfügen (z. B. Passivhäuser oder Plus-Energie-Häuser), ist bei der primär verwendeten Heizenergie "keine" angegeben.

Bei Beheizung durch eine **Wärmepumpe** ist die Art der hierzu überwiegend genutzten Wärmequelle anzugeben. Unterschieden werden die Wärmequellen **Erde** (**Geothermie**), **Luft** (**Aerothermie**) und **Wasser** (**Hydrothermie**), wobei die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie im Erhebungsbogen für Baugenehmigungen unter dem Oberbegriff **Umweltthermie** zusammengefasst werden. Wenn die Wärmepumpe überwiegend andere Wärmequellen nutzt (wie z. B. Abwärme oder Solarwärme), ist **Sonstige Energie** anzugeben. Sofern Tiefengeothermie über ein Fernwärmenetz genutzt wird, ist Fernwärme anzugeben. **Solarthermie** ist die durch Nutzung der Solarstrahlung technisch nutzbar gemachte Wärme für Warmwasser und ggf. auch Heizung. **Holz** umfasst auch z. B. Holzpellets. **Biogas/Biomethan** ist das Umwandlungsprodukt aus fester oder flüssiger Biomasse. **Gas** umfasst auch Erdgas mit Beimischungen von Biogas in Erdgasqualität (**Biomethan**). Ist die ausschließliche Nutzung von Biomethan oder anderem Biogas vorgesehen, ist die Position **Biogas/Biomethan** auszuwählen. Andere Formen der Wärmegewinnung aus Biomasse sind unter die Position **Sonstige Biomasse** zu subsumieren. Der Kategorie **Sonstige Energie** sind alle verbleibenden Energiearten zuzuordnen (wie z. B. Flüssiggas, Koks/Kohle und Briketts).

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt), d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, inkl. des Rauminhalts der Konstruktion (DIN 277 Teil 1, in der jeweils gültigen Fassung).

**Vollgeschosse** sind Geschosse im Sinne der in den Landesbauordnungen festgelegten Definitionen (siehe § 20 Abs. 1 BauNVO). Kellergeschosse und Dachgeschosse gelten i. d. R. nicht als Vollgeschosse.

Als **Nutzfläche** in der Bautätigkeitsstatistik gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient, allerdings abzüglich der Wohnfläche. **Nicht** zur Nutzfläche gehören die technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (Flächen zur Verkehrserschließung und -sicherung, wie z. B. Flure, Hallen, Treppen, Aufzugschächte usw.).

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV vom 25. November 2003, in der jeweils aktuellen Fassung)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht zur Wohnfläche (und somit zur Nutzfläche) zählen die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräumen, Abstellräumen außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräumen, Trockenräumen, Garagen und Geschäftsräumen).

Unter einer **Wohnung** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Die **Zahl der Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Wohnfläche sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlaf- oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen.

Veranschlagte Kosten des Bauwerks sind die Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerks sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Abb. 1 **Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2008** 

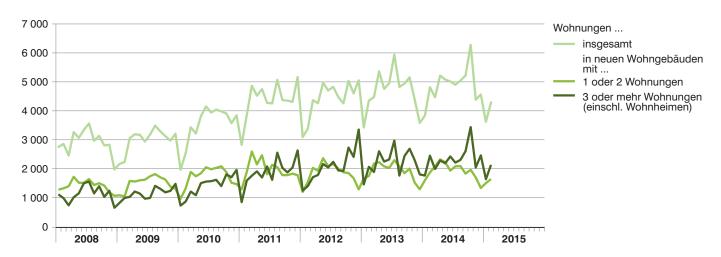


Abb. 2 **Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern von Januar bis Februar 2015**Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

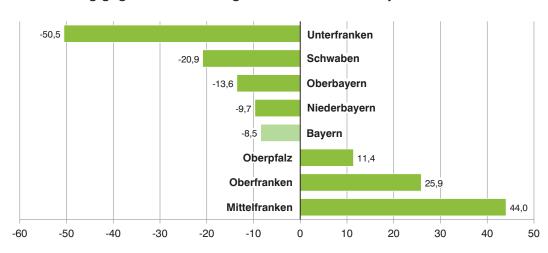


Abb. 3 **Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015**Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

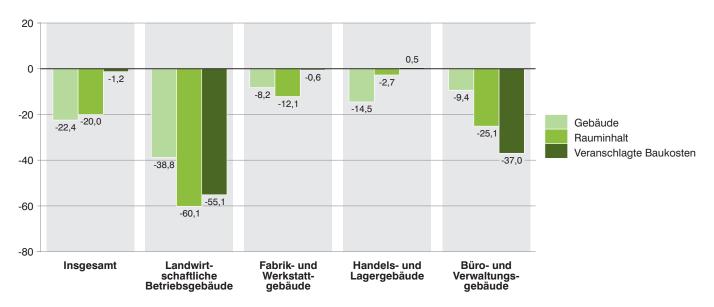


Abb. 4

Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern von Januar bis Februar 2015

Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

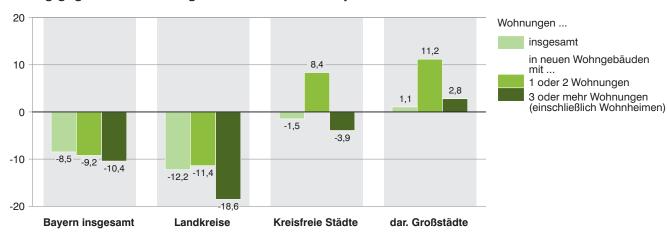


Abb. 5

Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern von Januar bis Februar 2015

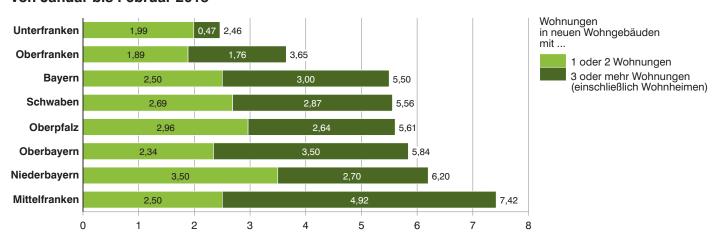
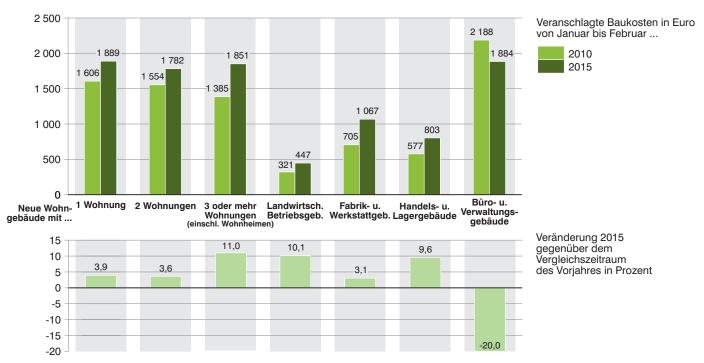


Abb. 6 Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern von Januar bis Februar 2010 und 2015



### 1. Baugenehmigungen in Bayern seit 1980

				Errichtung ne	uer Gebäud	е			
		Wo	ohnbau <sup>1)</sup>			Nich	twohnbau		Wohnunge
Berichtszeitraum <sup>2)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>4)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>4)</sup>	ins- gesamt <sup>3</sup>
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 €	Anzahl
1980	42 566	50 413	73 417	6 827 827	11 360	42 724	72 524		78 7 75 0
1981 1982	37 272 31 503	46 050 40 525	70 107 64 146	6 772 884 6 405 406	10 417 10 028	35 868 36 050	60 322 61 071	3 441 718 3 855 039	75 8 70 2
1983	37 764	48 904	81 866	8 100 298	12 113	40 092	68 836		88 5
1984	31 008	39 885	68 817	6 792 378	9 556	34 241	55 451	3 381 131	74
1985	27 221	33 478	55 421	5 783 277	9 902	35 130	57 959		61 (
1986	27 710	31 981	49 556	5 553 623	9 981	39 286	64 529		54 4
1987	27 342	31 461	46 778	5 520 504	10 368	39 422	63 623		51
1988	29 932	34 521	51 349	6 154 538	11 163	41 147	67 438		56
1989	31 595	38 472	59 472	6 986 363	11 383	43 889	72 318	4 894 633	65 4
1990	35 952	46 716	76 581	8 763 791	12 004	45 546	74 233	5 376 050	86
1991	34 552	46 538	77 999	9 177 417	12 176	52 237	83 570	6 439 827	87
1992	39 058	55 413	95 884	11 693 365	11 953	47 214	78 490		107
1993	43 469	62 914	110 080	14 051 106	12 003	44 873	72 831	6 528 672	122 8
1994	44 728	65 642	115 754	15 328 241	11 517	46 375	76 397		127
1995	35 042	48 876	81 871	11 637 840	11 142	48 228	75 253		92 :
1996	35 931	45 740	69 308	10 962 664	10 663	41 931	65 730		78 (
1997	35 772	43 890	64 297	10 272 471	11 169	42 014	66 835		73
1998	40 148	47 558	68 745	10 980 529	12 192 10 477	49 462	78 080		78
1999 2000	39 168 33 124	45 674 38 461	65 840 55 372	10 572 695 8 983 497	10 477	51 434 46 184	80 688 75 709		74 <sup>-</sup> 63 <sup>-</sup>
2001	29 609	34 578	49 588	8 109 415	9 072	50 103	80 871	6 643 446	56
2002	30 040	33 948	47 256	8 079 298	8 308	44 977	69 385		53
2003	36 130	40 918	54 673	9 627 081	7 898	40 503	62 357		62 (
2004	31 255	35 901	50 189	8 518 789	7 803	36 761	56 717		57
2005	25 510	29 839	43 254	7 160 738	7 375	35 516	54 602		49
2006	27 896	32 427	46 188	7 820 357	8 561	42 457	66 278		53 (
2007	18 537	21 752	31 771	5 345 086	8 019	48 907	72 068	5 376 179	36
2008	17 203	21 138	30 728	5 353 426	8 564	50 763	74 163	5 395 346	35 (
2009	18 136	22 133	31 621	5 701 553	8 596	46 509	69 543		35
2010	20 980	25 299	37 962	6 811 771	9 733	49 407	70 914	5 519 497	42
2011	24 159	30 278	45 847	8 610 161	9 776	53 520	79 021	7 185 108	52
2012	22 814	29 550	47 041	8 581 795	8 708	50 282	72 706		52
2013	23 764	31 223	49 513	9 274 109	8 505	51 204	74 355		55
2014 2015	23 943	31 755	51 315	9 807 293	7 978	48 468	69 125	6 591 050	58 7
2010 1. Vj	4 187	5 052	7 037	1 327 115	1 964	9 440	13 667		7 :
2. Vj	5 579	6 646	9 827	1 756 442	2 980	13 443	19 773		11
3. Vj	6 123	7 236	10 728	1 924 055	2 572	14 265	19 037	1 376 314	11 !
4. Vj	5 090	6 365	10 369	1 804 005	2 218	12 260	18 429	1 525 087	11
2011 1. Vj	5 848	6 970	10 042	1 956 626	1 988	11 326	16 999	1 541 707	11
2. Vj	6 493		12 146	2 234 976	2 728	14 025	20 917		13
3. Vj	6 176			2 263 994	2 598	13 283	19 846		13
4. Vj	5 641	7 428	11 969	2 154 077	2 463	14 880	21 232		13
2012 1. Vj	4 892		9 171	1 774 758	1 851	10 813	15 569		10
2. Vj	6 499	8 087	12 409	2 346 768	2 653	15 345	21 855		13 !
3. Vj	6 213		12 188	2 273 004	2 284	12 169	18 017		13
4. Vj	5 211	7 421	13 317	2 194 079	1 922	11 919	17 298	1 861 185	14
2013 1. Vj	5 696	7 186	11 037	2 101 073	1 776	11 044	16 485	1 507 705	12
2. Vj	6 466		13 476	2 502 523	2 498	11 869	17 695		14 9
3. Vj	6 455		13 433	2 569 937	2 345	15 876	22 100		15
4. Vj	5 147	6 930	11 631	2 113 024	1 886	12 382	18 017		13
2014 4 1/6	E 001	7 500	44 700	0.070.000	4 000	40.007	47.070	4 604 040	40
2014 1. Vj	5 694	7 503	11 789	2 270 982		12 907	17 278		13
2. Vj	6 593 6 262		13 411 13 170	2 591 685	2 324	13 099 12 134	18 757		15
3. Vj 4. Vj	6 262 5 394			2 602 802 2 347 515		12 134 10 347	17 744 15 310		15 15
		. 102	000	20.7010	. , , , ,	.5011	.5 5 10	. 5.15 255	10.
2015 1. Vj									
2. Vj									
3. Vj									
4. Vj									

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - <sup>3)</sup> In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - <sup>4)</sup> Im Vergleich zu früheren Veröffentlichungen feststellbare Abweichungen im Ergebnisnachweis resultieren aus einer nachträglichen maschinellen Umsetzung der gemeldeten DM-Beträge in Euro-Werte in den Einzeldatensätzen.

## 2. Baugenehmigungen in Bayern seit 2011 nach Monaten

	Errichtung neuer Gebäude								
		Wol	hnbau <sup>1)</sup>	<u>_</u>		Nicht	vohnbau		\A/=b
Berichtszeitraum <sup>2)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Wohnungen ins- gesamt <sup>3)</sup>
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 €	Anzahl
	-								
2011 Januar	1 314	1 558	2 152	447 505	476	2 421	3 669	290 954	2 826
Februar	1 927	2 364	3 494	677 382	634	4 260	6 147	591 976	3 846
März	2 607	3 048	4 364	831 793	878	4 644	7 183	658 777	4 860
April	2 203	2 743	4 072	763 626	869	4 593	6 664	636 846	4 521
Mai	2 441	2 863	4 173	789 605 681 721	1 027	4 969	7 587	620 696	4 746
Juni Juli	1 849 2 186	2 411 2 703	3 901 3 767	753 990	832 844	4 462 3 798	6 667 6 325	583 740 448 920	4 272 4 252
August	2 139	2 718	4 620	787 661	920	4 694	6 520	567 062	5 066
September	1 851	2 443	3 823	722 361	834	4 792	7 001	623 744	4 367
Oktober	1 832	2 347	3 666	672 284	930	4 100	6 177	556 559	4 349
November	1 901	2 402	3 882	726 746	842	4 979	6 937	658 992	4 307
Dezember	1 908	2 679	4 421	755 047	692	5 805	8 120	948 063	5 159
2020111201 111	. 555				002	0 000	0 .20	0.000	0.00
2012 Januar	1 241	1 503	2 461	455 593	460	2 888	3 813	407 838	3 095
Februar	1 599	2 032	2 959	582 323	589	4 068	5 934	520 016	3 383
März	2 052	2 557	3 751	736 842	802	3 857	5 822	414 071	4 366
April	1 973	2 446	3 727	706 027	788	3 888	5 704	499 503	4 259
Mai	2 384	2 973	4 535	870 192	959	5 046	7 305	635 718	4 969
Juni	2 142	2 667	4 147	770 499	906	6 411	8 846	715 635	4 698
Juli	2 242	2 887	4 413	817 895	848	4 377	6 496	684 758	4 824
August	2 025	2 606	3 956	750 459	744	4 015	5 929	579 961	4 469
September	1 946	2 484	3 818	704 410	692	3 776	5 591	507 590	4 254
Oktober	1 930	2 619	4 591	771 261	743	4 682	6 673	716 039	5 030
November	1 795	2 450	4 096	717 369	625	3 774	5 605	626 966	4 598
Dezember	1 486	2 361	4 650	710 182	554	3 463	5 020	518 180	5 046
0040	4 704	0.400	2.425	000 400	400	4.004	0.004	507.000	0.400
2013 Januar	1 701	2 139	3 135	623 190	492	4 634	6 831	537 802	3 426
Februar	1 800 2 195	2 286 2 760	3 825 4 077	670 392 807 491	566 718	2 679 3 731	4 352 5 303	412 166	4 352 4 470
März April	2 195	3 022	4 838	872 130	829	4 070	5 303 5 965	557 737 572 256	
Mai	2 123	2 733	4 339	784 790	829	3 614	5 530	432 021	5 356 4 754
Juni	2 084	2 854	4 361	858 308	849	4 186	6 202	529 955	4 950
Juli	2 392	3 331	5 277	974 516	877	6 282	8 327	663 815	5 933
August	2 097	2 594	3 858	774 059	783	4 586	6 977	642 404	4 820
September	1 966	2 673	4 298	826 574	685	5 011	6 824	669 839	4 936
Oktober	2 121	2 843	4 705	869 441	750	4 928	6 869	749 984	5 148
November	1 665	2 263	3 832	694 857	611	3 533	5 588	427 835	4 391
Dezember	1 361	1 834	3 109	551 601	525	3 922	5 560	509 368	3 584
2014 Januar	1 668	2 190	3 376	653 333	565	3 392	4 745	432 817	3 830
Februar	1 931	2 649	4 332	813 269	634	4 089	5 894	647 992	4 812
März	2 095	2 663	4 081	804 321	721	5 427	6 640	522 109	4 465
April	2 323	2 964		896 508	854	4 127	7 008	577 610	5 212
Mai	2 247	2 860	4 424	886 292	747	3 951	5 606	512 693	5 074
Juni	2 023	2 641	4 369	808 736	723	5 021	6 143	518 901	5 010
Juli	2 188	2 817	4 306	869 504	705	4 337	6 441	648 402	4 896
August	2 160	2 845		883 452	653	3 864	5 538	572 002	5 038
September	1 914	2 683		850 015	666	3 933	5 758 5 601	618 070	5 214
Oktober	2 123	3 028		956 835	688	3 794	5 601	567 358	6 270
November	1 774 1 497	2 255		707 078	520	3 350	4 900	405 243	4 381
Dezember	1 497	2 182	3 609	684 891	502	3 204	4 807	573 088	4 559
2015 Januar Februar	1 548 1 743	1 977 2 302		631 037 746 920	476 454	2 689 3 299	3 834 4 596		3 621 4 289
März April Mai Juni Juli August									
September Oktober November Dezember									

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - <sup>3)</sup> In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

		-				Errichtung neuer
Lfd. Nr.	Gebäudeart ——— Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohn	
	544.101		4.000 2	400 0	insgesamt	Wohnfläche
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²
	Wol	nnbau				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 384	1 345	735	1 384	2 208
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	133	169	87	266	291
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	221	742	232	1 765	1 379
4	Wohnheime	5	46	4	375	74
5	Wohngebäude insgesamt	1 743	2 302	1 058	3 790	3 952
6	darunter mit Eigentumswohnungen	134	478	149	1 130	883
7	im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren <sup>2)</sup>	437	476	249	624	799
	Von den Wohngebäuden entfielen auf:					
8	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-
9	Unternehmen	328	735	228	1 857	1 329
10	davon Wohnungsunternehmen	300	676	201	1 741	1 226
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	28	59	28	116	103
13	Private Haushalte	1 411	1 554	830	1 900	2 599
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	4	13	-	33	25
	Nichtv	vohnbau				
15	Anstaltsgebäude	5	80	126	57	14
16	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	208	345	12	10
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	118	424	629	3	6
18	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	270	2 179	2 944	33	29
19	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	58	657	858	8	7
20	Handels- und Lagergebäude	116	1 167	1 287	22	19
21	Hotels und Gaststätten	12	72	129	1	2
22	Sonstige Nichtwohngebäude	33	408	551	-	-
23	Nichtwohngebäude insgesamt	454	3 299	4 596	105	59
23	darunter im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren <sup>2)</sup>	37	209	<b>4 396</b> 270	4	5
	Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:					
	von den Nichtworingebadden entilleren adi.					
25	Öffentliche Bauherren	36	554	771	-	-
26	Unternehmen	291	2 500	3 390	87	41
27	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung,					
	Fischerei	116	425	633	3	6
28	Produzierendes Gewerbe	65	787	980	7	5
29	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe,					
	Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung,					
	Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	110	1 288	1 777	77	30
30	Private Haushalte	113	178	321	17	17
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	14	66	114	1	1

<sup>1)</sup> Einschl. Küchen. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

## in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäude				Alle Bau	ımaßnahmen			
Wohnräume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohn		Wohnräume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Lfd. Nr.
			100 0	insgesamt	Wohnfläche			4
Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €	
				Wohnbau				
8 237	418 213	х	Х	X	х	х	Х	1
1 133	50 011	X	X	X	X	Х	X	2
5 563	258 449		Х	Х	X		X	3
389	20 247	8	5	380	76	394	22 177	4
15 322	746 920	2 433	921	4 236	4 448	17 204	842 680	5
3 531	160 809	201	60	1 301	1 013	3 947	182 014	6
3 091	148 641	478	249	648	822	3 171	151 682	7
		1			0	1	15	8
5 433	257 950		162	2 000	1 438	5 773	277 458	9
5 043	239 752		128	1 865	1 323	5 315	254 307	10
-	-		-	-	-	-	-	11
390	18 198		34	135	115	458	23 151	12
9 801	485 087		759	2 198	2 984	11 337	559 386	13
88	3 883	8	1	38	26	93	5 821	14
			Ni	chtwohnbau				
63	52 599	11	136	19	12	38	61 414	15
37	60 702		392	- 9	7	32	84 257	16
17	27 044		727	8	13	39	42 286	17
100	299 708		3 143	37	29	82	337 572	18
33	87 021	101	946	10	7	34	104 101	19
54	106 746		1 373	28	24	71	120 497	20
7	28 896		144	- 3	- 3	- 22	32 097	21
-	201 612	66	588	- 2	- 3	- 6	221 984	22
217	641 665	763	4 986	53	59	185	747 513	23
14	64 933	50	280	6	2	9	66 376	24
-	270 698	59	809	- 66	- 14	- 67	297 263	25
159	312 537	470	3 678	98	48	190	365 976	26
17	27 419	172	723	6	9	26	32 445	27
24	93 225		1 085	9	5	25	112 241	28
118	191 893		1 870	83	34	139	221 290	29
55	33 892		367	20	29	72	46 220	30
3	24 538	28	134	1	- 3	- 10	38 054	31

		l				g neuer Wohr				-
				4)	Ementun	g neder worm				
Schl	Gebiet			insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Zusamme	enstellung	nach Regie	erungsbez	irken			•	
1	Oberbayern	602	870	1 451	1 501	312 491	490	497	537	813
2	Niederbayern	206	220	256	359	59 422	195	203	207	325
3	Oberpfalz	210	259	359	445	74 081	192	201	209	326
4	Oberfranken	113	137	208	242	40 414	106	99	117	169
5	Mittelfranken	223		903	617	116 897	180	164	193	284
6	Unterfranken	144		188	259	46 862	134	123	144	218
7	Schwaben	245		425	529	96 753	220	226	243	364
	Bayern	1 743	2 302	3 790	3 952	746 920	1 517	1 514	1 650	2 499
	Kreisfreie Städte	307	629	1 602	1 140	230 650	194	170	202	295
	darunter Großstädte <sup>3)</sup>	237	508	1 380	907	195 749	146	126	152	219
	Landkreise	1 436		2 188	2 813	516 270	1 323	1 343	1 448	2 203
	Editation	1 100	1070	2 100	2010	010210	1 020	1010	1 110	2 200
		R	egierungsl	hezirk Obe	rhavern					
	Kreisfreie Städte				,					
161	Ingolstadt	24	40	47	61		19	26	19	41
162	München	119		564	445	103 688	71	56	75	100
163	Rosenheim	1	1	1	2		1	1	1	2
	Zusammen	144	273	612	507	115 798	91	83	95	142
	!	1 '	2/3	012	307	113730	31	03	33	172
	Landkreise									
171	Altötting	10	12	23	23	3 288	6	6	8	10
172	Berchtesgadener Land	5	8	12	13	2 080	4	4	5	6
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	10	25	37	40	8 132	7	10	9	14
174	Dachau	58	78	132	131	28 558	48	43	51	70
175	Ebersberg	35	45	69	73	13 886	30	29	34	46
176	Eichstätt	43	48	50	78	14 417	42	47	46	75
177	Erding	18	26	43	44	8 384	14	15	15	26
178	Freising	28	48	85	88	14 728	19	21	21	34
179	Fürstenfeldbruck	16	18	23	30	5 599	14	14	15	23
180	Garmisch-Partenkirchen	7	8	10	12	2 822	7	8	10	12
181	Landsberg am Lech	14	15	14	25	4 563	14	15	14	25
182	Miesbach	15	16	19	25	5 886	14	14	15	23
183	Mühldorf a.lnn	27	32	36	51	9 664	26	28	30	46
184	München	28	41	62	72	14 289	23	25	27	43
185	Neuburg-Schrobenhausen	14	16	15	25	4 556	14	16	15	25
186	Pfaffenhofen a.d.llm	18	24	32	40	7 108	15	16	15	24
187	Rosenheim	38	43	63	72	14 793	33	31	37	49
188	Starnberg	42	55	63	93	21 167	40	44	43	74
189	Traunstein	18	24	33	37	7 810	16	17	17	25
190	Weilheim-Schongau	14	14	18	23	4 963	13	12	15	20
	Zusammen	458	597	839	993	196 693	399	415	442	671
1	Oberbayern	602		1 451	1 501	312 491	490	497	537	813
		I 552	5.0	. 401	. 551	3.2 431	450	457	557	0.0

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO). - 3) München,

neuer Woh	richtung Ingebäude		Errichtung i	neuer Nichtw	ohngebäud	le			Alle Bau	ımaßnahmen			
darunt Eigentumsw Gebäude		Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Kosten	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Schl Nr.
'	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	
				Zu	sammens	stellung nad	ch Regieru	ngsbezirk	en				
64	484	148	1 410	2 008	20	294 144	1 051	2 465	1 656	318	1 715	688 212	1
4	12	66	296	415	9	36 216	373	562	299	100	414	105 727	2
14	133	63	310	398	-	79 731	343	534	399	56	488	166 450	3
4	67	26	115	158	57	21 272	245	273	263	15	282	85 067	4
30 3	278 16	38 39	389 338	588 387	4 12	85 491 43 272	388 300	787 477	898 237	44 30	647 319	237 468 104 584	5
15	140	74	441	642	3	81 539	496	809	537	91	643	202 685	7
134	1 130	454	3 299	4 596	105	641 665	3 196	5 908	4 289	654	4 508	1 590 193	
76	696	77	1 051	1 613	13	286 489	607	1 812	1 732	45	1 281	589 462	
60	558	60	758	1 207	8	247 175	448	1 329	1 486	31	1 019	491 757	
58	434	377	2 247	2 983	92	355 176	2 589	4 095	2 557	609	3 227	1 000 731	
					Pos	ierungsbez	irk Oborbo	worn					
					iveg	iei urigabez	iik Oberba	iyerii					
5	28	5	18	37	_	6 350	37	59	54	12	68	19 032	161
24	217	36	389	708	4	129 603	205	712	646	18	518	259 988	162
-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	-	4	700	163
29	245	41	406	745	4	135 953	247	772	704	30	589	279 720	
6	19	6	71	99	-	18 599	19	106	24	7	24	21 975	171
1	7		10	14	-	847	22	29	17	6	18	6 391	172
2	18 64	3	15 30	18	3	1 509	25 80	41 91	43	11	43	19 599	173 174
7	-	8 5	17	50 30	2	8 081 1 594	61	63	138 81	76 26	141 79	38 387 18 476	175
-	-	8	42	81	_	9 717	61	110	55	18	84	29 132	176
2	10	5	9	20	-	1 705	32	32	51	9	54	11 860	177
9	64	3	8	23	1	2 290	35	43	89	6	93	17 819	178
-	-	4	23	27	-	1 003	23	41	23	5	31	6 803	179
-	-	1	2	3	-		12	7	10	-	16	4 379	180
-	-	6	15	24	1	1 213	35	36	23	7	34	8 460	181
-	-	2	14	21	1		29	35	28	12	33	9 384	182
1	6 4	8	18	26	-	1 285	48	50	39	14	56 76	14 086	183
1	-	7	146 4	235 9	1 -	60 889 730	53 30	297 17	64 26	14 4	76 39	79 457 7 272	184 185
3	17		380	306	_		24	316	32	14	40	28 586	186
2	17		32	55	2	4 540	63	88	73	39	83	21 775	187
-	-		27	50	4	2 861	67	68	73	3	108	29 117	188
1	13	10	135	159	1	16 511	54	193	42	15	48	27 806	189
-	-	3	6	14	-	1 402	31	29	21	2	26	7 728	190
35	239	107	1 004	1 264	16	158 191	804	1 692	952	288	1 125	408 492	

Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

					Errichtun	g neuer Wohr	gebäude			
				40						
Schl	Cabiat			insgesamt1)			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet		Raum-	Woh-	Wohn-	Veran-		Raum-	Woh-	Wohn-
		Gebäude	inhalt	nungen	fläche	schlagte Kosten	Gebäude	inhalt	nungen	fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Re	gierungsb	ezirk Nied	erbayern					
	Kreisfreie Städte									
261	Landshut	8	8	10	13	2 253	7	7	7	11
262	Passau	5	5	11	10	1 734	2	3	2	4
263	Straubing	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	_						_	_	_	
ļ	Zusammen	13	13	21	23	3 987	9	9	9	15
	Landkreise									
271	Deggendorf	19	19	20	30	5 629	19	19	20	30
272	Freyung-Grafenau	9	11	9	17	2 375	9	11	9	17
273	Kelheim	31	30	44	51	8 405	29	26	30	43
274	Landshut	25	29	31	45	7 701	24	27	26	39
275	Passau	42	42	45	73	11 063	42	42	45	73
276	Regen	8	10	14	17	2 503	7	8	8	12
277	Rottal-Inn	20	22	23	36	5 722	19	21	19	33
278	Straubing-Bogen	22	22	24	34	6 053	22	22	24	34
279	Dingolfing-Landau	17	22	25	34	5 984	15	18	17	28
	Zusammen	193	207	235	336	55 435	186	194	198	310
2	Niederbayern	206	220	256	359	59 422	195	203	207	325
			_							
		ı	Regierungs	sbezirk Ob	erpfalz					
	Kreisfreie Städte									
361	Amberg	2	2	2	3		2	2	2	3
362	Regensburg	13	29	67	57	10 520	8	7	8	11
363	Weiden i.d.OPf	6	14	33	30		3	3	4	5
	Zusammen	21	45	102	90	14 095	13	12	14	19
	Landkreise									
274	A release Colleback	l 45	45	40	00	4.050	45	4.5	40	00
371 372	Amberg-Sulzbach	15 25		16 34	22 47	4 259	15		16 28	22 45
373	Neumarkt i.d.OPf.	64				8 056 21 580	24		62	104
373 374	Neustadt a.d.Waldnaab	11	14	95 25	131 23	3 893	60 8		9	104
374	Regensburg	41	45	52	78	12 672	39		45	71
376	Schwandorf	24		25	38	6 644	24		25	38
377	Tirschenreuth	9	9	10	16	2 882	9	9	10	16
J.,										
	Zusammen	189	214	257	356	59 986	179	189	195	307
3	Oberpfalz	210	259	359	445	74 081	192	201	209	326

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

		1											
	rrichtung nngebäude		Errichtung	neuer Nichtv	vohngebäud	de			Alle Bau	ımaßnahmen			
	ter mit wohnungen		Raum-	Nutz-	Woh-	Veran-	Gebäude/	Nutz-	Woh-	darunter im Frei- stellungs-	Wohn-	Veran-	Schl
Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	inhalt	fläche	nungen	schlagte Kosten	Baumaß- nahmen	fläche	nungen	bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	fläche	schlagte Kosten	Nr.
	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	
Regierungsbezirk Niederbayern													
1	3	2	7	8	-		10	13	10	9	13		261
3	9	2	6	7	2		12	14	13	-	14	3 931	262
-	-	-	-	-	-	-	1	0	-	-	0		263
4	12	4	13	16	2	1 971	23	27	23	9	27	6 479	
-	-	11	34	62	-	6 206	31	78	20	5	30	12 635	271
-	-	6	99	114	-	7 790	31	126	12	3	25	11 646	272
-	-	5		20	-	1 977	47	41	48		56	12 125	273
-	-	5		29	-	1 475	30	44	31	11	45	9 176	274
-	-	9		20	3	1 887	61	40	55		82	14 843	275
-	-	3		33	-	3 480	18	42 63	18		19	6 436 10 910	276
-	-	0		49 21	2	4 245 1 949	49 51	38	30 32		44 44	9 756	277 278
-	-	6		52	2	5 236	32	64	30		42	11 721	279
-	-	62	283	399	7	34 245	350	535	276	91	387	99 248	

# Regierungsbezirk Oberpfalz

105 727

36 216

		4	20	44			-	44	2		4	4 500	204
-	-	1	30	41	-	•	5	41	3	-	4	4 522	361
5	59	3	98	82	-	-	22	91	77	1	62	64 389	362
3	29	-	-	-	-	-	9	9	32	-	29	5 345	363
8	88	4	128	123	-	55 586	36	140	112	1	95	74 256	
													_
-	-	8	10	17	-	715	27	29	18	1	24	5 885	371
-	-	9	9	16	-	852	54	24	54	-	70	12 506	372
4	33	22	83	122	-	13 989	96	158	97	21	136	36 801	373
2	12	3	4	9	-	1 125	24	17	28	3	28	5 570	374
-	-	7	17	27	-	823	51	48	52	18	79	13 648	375
-	-	3	8	15	-	2 690	34	39	27	8	41	10 270	376
-	-	7	51	69	-	3 951	21	80	11	4	17	7 514	377
6	45	59	181	275	-	24 145	307	394	287	55	394	92 194	
14	133	63	310	398	-	79 731	343	534	399	56	488	166 450	3

								iii- uiiu Ni		
					Errichtun	g neuer Wohr	ngebäude			
Schl				insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Re	egierungsb	ezirk Ober	franken					
	Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	4	11	22	20	2 596	2	2	2	3
462	Bayreuth	3	4	4	6	1 036	3	4	4	6
463	Coburg	2	13	25	24		-	-	-	-
464	Hof	2	2	2	3		2	2	2	3
	Zusammen	11	29	53	53	7 550	7	7	8	13
ı	Landkreise	''	23	33	33	7 330	,	,	•	13
ı	,	İ								
471	Bamberg	19	19	21	31	5 869	19		21	31
472	Bayreuth	20	19	25	35	6 116	19		21	32
473	Coburg	18	17	19	28	4 966	18		19	28
474	Forchheim	24	22	27	37	6 717	24		27	37
475	Hof	1	1	1	2		1		1	2
476	Kronach	4	12	29	24	3 533	3		3	5
477	Kulmbach	7	7	8	11	2 058	7		8	11
478	Lichtenfels	7	10	23	19	2 905	6		7	8
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2	1	2	3		2	1	2	3
	Zusammen	102	108	155	189	32 864	99	92	109	156
4	Oberfranken	113	137	208	242	40 414	106	99	117	169
		Re	aierunash	ezirk Mitte	lfranken					
	Kreisfreie Städte		giorangos							
l	i i	۱ .							•	•
561	Ansbach	2	2	2	3		2		2	3
562	Erlangen	9	58	400	99	25 424	2		2	4
563 564	Fürth	9 52	6 134	14 275	15	39 747	8 27		8 27	10 37
565	NürnbergSchwabach	52	134	9	214 10	1 521	4		4	5
303	Scriwabaci	3	3	9	10	1 321	7	3	7	3
	Zusammen	77	205	700	341	69 118	43	32	43	59
	Landkreise									
571	Ansbach	27	33	40	54	10 174	25	25	28	43
572	Erlangen-Höchstadt	25	26	39	45	7 849	22	20	24	34
573	Fürth	25	28	30	45	8 568	25	28	30	45
574	Nürnberger Land	29	25	31	45	7 261	28	24	28	43
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	13	10	13	19	3 242	13	10	13	19
576	Roth	17	17	21	31	5 237	16	15	17	26
577	Weißenburg-Gunzenhausen	10	18	29	36	5 448	8	10	10	15
	Zusammen	146	157	203	276	47 779	137	132	150	225
5	Mittelfranken	223	363	903	617	116 897	180	164	193	284

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

	rrichtung nngebäude		Errichtung	neuer Nichtw	ohngebäud	le			Alle Bau	ımaßnahmen			
	ter mit wohnungen Woh- nungen	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Kosten	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Schl Nr.
	Anzahl	ı	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	1
					_								
					Reg	jierungsbez	zirk Oberfra	anken					
-	-	1	2	4	-		17	18	25	-	25	16 600	461
-	-	1	5	7	-		9	11	5	-	5	1 749	462
2	25	1	2	5	-		9	11	27	-	27	3 981	463
-	-	-	-	-	-	-	5	4	3	-	5	933	464
2	25	3	8	16	-	831	40	45	60	-	62	23 263	
				•		040	0.4	00	00		00	7.000	l
-	-	4	4	8	-	313	34	22	23		32	7 393	471
-	-	1	1	1	-		26 28	12 9	26 20		37 31	6 676 5 829	472 473
_	_	11	40	64	1	11 503	51	80	34		45	19 229	474
_	_	2		11			9	18	5		5	1 609	475
1	26			24	_		12	32	29		25	7 358	476
-	-	2	15	22	56		14	27	65	1	28	7 087	477
1	16	1	1	1	-		17	7	23	1	21	3 905	478
-	-	1	7	11	-		14	21	- 22	1	- 5	2 718	479
2	42	23	107	142	57	20 441	205	228	203	15	220	61 804	
4	67	26	115	158	57	21 272	245	273	263	15	282	85 067	4
					Reg	ierungsbez	irk Mittelfr	anken					
-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	1	3		561
-	-	-	-	-	-	-	16	21	356	-	90	27 840	562
1	6	-	-	-	-	-	9	3	14	-	15		563
25	248	14	246	367	3	56 424	113	436	305	-	233	109 028	564
-	-	-	-	-	-	-	8	5	9	-	10	3 645	565

-	-	-	-	-	-	-	16	21	356	-	90	27 840	562
1	6	-	-	-	-	-	9	3	14	-	15		563
25	248	14	246	367	3	56 424	113	436	305	-	233	109 028	564
-	-	-	-	-	-	-	8	5	9	-	10	3 645	565
26	254	14	246	367	3	56 424	148	465	686	1	351	142 939	
2	12	5	43	63	1	7 390	40	81	42	4	57	18 459	571
2	12	2	13	23	-		37	35	40	10	49	9 890	572
-	-	-	-	-	-	-	36	18	30	7	47	9 277	573
-	-	6	53	83	-	17 230	60	114	34	13	50	37 979	574
-	-	3	4	6	-	164	18	10	13	2	19	3 432	575
-	-	6	28	42	-	2 932	28	50	22	4	32	8 764	576
-	-	2	2	3	-		21	13	31	3	41	6 728	577
4	24	24	143	221	1	29 067	240	323	212	43	297	94 529	
30	278	38	389	588	4	85 491	388	787	898	44	647	237 468	5

				140011. 4.	Daugene	iiiiiguiige		- una i		
					Errichtun	g neuer Wohr	ngebäude			
Schl				insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Re	egierungsb	ezirk Unter	franken					
	Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	7	12	20	22	3 856	3	2	3	4
662	Schweinfurt	3	3	3	5	949	3	3	3	5
663	Würzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen	10	14	23	27	4 805	6	5	6	9
'	Landkreise									
	•	1								
671	Aschaffenburg	30	30	41	54	9 173	27		32	44
672	Bad Kissingen	7	5	7	10	1 816	7		7	10
673	Rhön-Grabfeld	5	5	5	7	1 492	5		5	7
674 675	Haßberge	5 16	5 16	6 20	10 29	1 910	5 15		6 15	10 24
676	Kitzingen Miltenberg	7	7	7	12	5 096 2 341	7		7	12
677	Main-Spessart	15	15	16	24	4 793	15		16	24
678	Schweinfurt	17	16	26	31	5 047	16		16	25
679	Würzburg	32	31	37	56	10 389	31	29	34	53
	Zusammen	134	130	165	233	42 057	128		138	209
6	Unterfranken	144	145	188	259	46 862	134	123	144	218
		F	Regierungs	bezirk Sch	waben					
	Kreisfreie Städte									
761	A	l		40	47		44	•	40	47
761 762	Augsburg Kaufbeuren	11 10	9		17	3 108	11	9	13 8	17 12
763	Kaulbeulen	8	27	17 59	20 59	8 958	4		4	7
764	Memmingen	2		2	3	0 930	2		2	3
701	, and the second									
	Zusammen	31	49	91	99	15 297	25	22	27	39
	Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	31	33	38	50	10 130	30	30	32	47
772	Augsburg	44	51	71	88	16 137	40	37	42	62
773	Dillingen a.d.Donau	9	11	9	17	3 432	9	11	9	17
774	Günzburg	19	18	23	30	5 651	18	18	20	28
775	Neu-Ulm	32	47	74	85	15 900	25	26	29	43
776	Lindau (Bodensee)	10	20	27	34	5 960	7	10	9	16
777	Ostallgäu	19	19	22	30	5 450	19		22	30
778	Unterallgäu	15	21	24	31	6 060	14		15	24
779	Donau-Ries	19	23	27	36	6 995	17		19	30
780	Oberallgäu	16	18	19	31	5 741	16	18	19	31
	Zusammen	214	260	334	430	81 456	195	204	216	326
7	Schwaben	245	309	425	529	96 753	220	226	243	364

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

noch: Er neuer Woh	U		Errichtung I	neuer Nichtv	vohngebäud	de		Alle Baumaßnahmen					
darunt Eigentumsv			Davis	Niste	)A/-b	Veran-	Gebäude/	North	10/ a la	darunter im Frei-	Mah.	Veran-	Schl
Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	schlagte Kosten	Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	Wohn- fläche	schlagte Kosten	Nr.
	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Aı	nzahl	100 m²	1 000 €	1

### Regierungsbezirk Unterfranken

2	11	4	76	139	3	20 153	25	145	33	-	34	25 311	661
-	-	-	-	-	-	-	5	5	3	2	5		662
-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	1		663
2	11	4	76	139	3	20 153	32	151	38	2	39	27 016	
		7	70	133	3	20 133	32	131	30	2	33	21 010	
-	-	5	18	33	-	2 123	53	48	47	11	65	13 545	671
-	-	3	13	21	-	•	16	23	10	2	13	2 925	672
-	-	4	38	42	-	1 912	12	47	5	-	9	3 808	673
-	-	4	9	14	1	1 209	22	21	8	1	12	6 520	674
1	5	3	8	12	-	1 029	30	16	27	7	36	7 440	675
-	-	4	133	62	1	5 562	27	68	11	1	18	9 185	676
-	-	5	10	20	-	812	28	31	19	2	27	6 336	677
-	-	5	27	32	5	8 086	31	42	31	4	39	13 780	678
-	-	2	7	12	2		49	32	41	-	61	14 029	679
1	5	35	263	248	9	23 119	268	326	199	28	280	77 568	
•	ŭ	30	_55	-10	ŭ	20 / 10	_30	320	.30	20	200	000	
3	16	39	338	387	12	43 272	300	477	237	30	319	104 584	6

### Regierungsbezirk Schwaben

8

32

13

2

												-	-
1	6	1	68	98	-		18	100	19	1	23	8 978	762
4	55	2	4	11	-	•	14	18	56	-	58	10 173	763
-	-	2	96	86	-	•	5	87	2	1	3	7 524	764
5	61	7	175	207	1	15 571	81	213	109	2	118	35 789	
		40	••	4.40				400		40			
-	-	10	90	140	1	39 481	59	132	88	10	95	53 342	771
3	26	9	33	53	-	3 391	75	79	76	15	96	21 957	772
-	-	6	10	15	-	1 534	19	25	9	3	15	5 267	773
-	-	10	39	58	-	5 942	48	71	33	7	38	13 184	774
4	34	8	23	40	-	5 634	49	73	77	11	92	22 928	775
2	10	6	11	25	-		23	35	31	16	38	8 212	776
-	-	2	13	17	-		33	31	25	5	33	11 504	777
1	9	3	13	22	1	1 889	29	51	24	8	33	8 882	778
-	-	7	13	33	-	1 270	41	48	30	9	40	10 502	779
-	-	6	21	32	-	1 368	39	50	35	5	45	11 118	780
10	79	67	267	435	2	65 968	415	597	428	89	524	166 896	
15	140	74	441	642	3	81 539	496	809	537	91	643	202 685	7

9 114 761

34

# 4a. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015 nach Kreisen

			Errichtung	neuer Wohnge	bäude			richtung neuntwohngebä		Alle Baur	maßnahmen
Schl Nr.	Gebiet	Gebäude <sup>1)</sup>	davo 1 oder 2 Wohnungen	3 oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup>	Woh- nungen	Wohn- fläche	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>
			An	zahl		100 m²	Anzahl	1 000 m³	100 m²	A	nzahl
			7usammens	tellung nach	Regierung	ıshezirker	1				
i		İ		_							
1	Oberbayern	1 134	959	175	2 623	2 765	277	2 045	2 918	2 972	668
2	Niederbayern	413	385	28	739	865	139	631	869	866	181
3	Oberpfalz	333	297	36	605	719	134	867	1 101	665	88
4	Oberfranken	195	183	12	385	409	57	256	395	462	31
5 6	Mittelfranken	459	399	60	1 269	1 056	85 89	615	989	1 315	155 59
7	Unterfranken	253 504	240 447	13 57	319 1 007	454 1 110	149	502 1 072	649 1 509	406 1 224	242
′	Schwaben										
	Bayern	3 291	2 910	381	6 947	7 378	930	5 988	8 430	7 910	1 424
	Kreisfreie Städte	567	396	171	2 671	2 018	149	1 954	2 984	2 976	121
	darunter Großstädte <sup>3)</sup>	424	284	140	2 225	1 579	115	1 406	2 243	2 407	58
	Landkreise	2 724	2 514	210	4 276	5 361	781	4 034	5 446	4 934	1 303
			Pogi	erungsbezirk	Ohorhave	arn.					
			Regi	ei uligsbezii k	Oberbaye	:111					
	Kreisfreie Städte										
161	Ingolstadt	60	54	6	86	114	6	25	45	96	17
162	München	216	143	73	1 045	841	57	563	1 022	1 152	18
163	Rosenheim	3	3	_	3	5	-	-	-	41	-
	Zusammen	279	200	79	1 134	960	63	588	1 067	1 289	35
	Landkreise										
171	Altötting	28	23	5	44	51	15	192	208	46	18
172	Berchtesgadener Land	5	4	1	12	13	7	14	22	17	6
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	36	33	3	64	78	10	34	47	75	20
174	Dachau	81	71	10	156	170	13	49	77	166	91
175	Ebersberg	52	46	6	94	102	9	46	66	112	36
176	Eichstätt	72		4	90	129	10	52	93	100	33
177	Erding	44	38	6	79	89	12	38	65	87	24
178	Freising	57	47	10	122	140	9	37	66	133	10
179	Fürstenfeldbruck	28	26	2	36	50	5	23	28	46	10
180	Garmisch-Partenkirchen	11	10	1	18	20	3	6	8	21	-
181	Landsberg am Lech	34 20	34	1	36	55	11	25	42	52	22 12
182 183	Miesbach  Mühldorf a.lnn	57	19 55	2	24 80	32 109	5 14	27 32	42 48	35 84	49
184	München	76	56	20	221	231	14	157	258	230	145
185	Neuburg-Schrobenhausen	28	28	-	30	50	8	23	31	41	13
186	Pfaffenhofen a.d.llm	37	32	5	62	83	7	422	354	66	22
187	Rosenheim	68	55	13	142	157	19	54	81	159	91
188	Starnberg	61	59	2	86	130	10	28	51	96	5
189	Traunstein	37	34	3	59	72	21	166	210	78	16
190	Weilheim-Schongau	23	21	2	34	43	12	31	54	39	10
	Zusammen	855	759	96	1 489	1 805	214	1 458	1 851	1 683	633
1	Oberbayern	1 134	959	175	2 623	2 765	277	2 045	2 918	2 972	668

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO). - <sup>3)</sup> München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 4a. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015 nach Kreisen

			Errichtung	g neuer Wohnge	ebäude			richtung nei htwohngebä		Alle Bau	maßnahmen
Schl Nr.	Gebiet	Gebäude <sup>1)</sup>	1 oder 2 Wohnungen	3 oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup>	Woh- nungen	Wohn- fläche	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>
			An	zahl		100 m²	Anzahl	1 000 m³	100 m²	А	nzahl
			Regie	rungsbezirk	Niederbay	ern					
	Kreisfreie Städte										
261	Landshut	22	16	6	88	83	5	25	40	90	41
262	Passau	16	13	3	22	34	3	9	12	44	1
263	Straubing	8	8	-	8	15	1	0	1	21	3
	Zusammen	46	37	9	118	131	9	35	53	155	45
	Landkreise										
271	Deggendorf	30	29	1	96	63	17	136	186	96	4
272	Freyung-Grafenau	17				28	10	118	141	27	6
273	Kelheim	65				160	9	23	30	171	5
274	Landshut	39	36	3	56	75	13	56	77	57	14
275	Passau	68	65	3	81	121	23	79	100	101	45
276	Regen	20	18	2	30	39	4	18	37	36	7
277	Rottal-Inn	50	48	2	60	94	26	60	93	78	9
278	Straubing-Bogen	43	43	-	47	67	17	30	49	65	20
279	Dingolfing-Landau	35	32	3	75	86	11	75	103	80	26
	Zusammen	367	348	19	621	734	130	596	816	711	136
2	Niederbayern	413	385	28	739	865	139	631	869	866	181
			Reg	jierungsbezii	k Oberpfa	lz					
	Kreisfreie Städte										
361	Amberg	9	9	-	9	14	1	30	41	10	3
362	Regensburg	22	14	8	94	82	12	230	256	105	1
363	Weiden i.d.OPf	15	11	4	48	50	-	-	-	47	1
	Zusammen	46	34	12	151	145	13	260	296	162	5
	Landkreise										
371	Amberg-Sulzbach	32	32	_	33	49	13	314	337	39	6
372	Cham	40				77		51	84	88	2
373	Neumarkt i.d.OPf	88	79	9	163	203	32	112	180	173	22
374	Neustadt a.d.Waldnaab	15	12	3	29	29	16	24	45	32	6
375	Regensburg	63	59	4	86	119	14	37	58	88	26
376	Schwandorf	40	34	6	70	81	7	16	30	72	17
377	Tirschenreuth	9	9	-	10	16	8	52	70	11	4
	Zusammen	287	263	24	454	574	121	607	805	503	83
3	Oberpfalz	333	297	36	605	719	134	867	1 101	665	88

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Noch: 4a. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015 nach Kreisen

			Errichtung	neuer Wohngel	oäude			richtung nei ntwohngebä		Alle Bau	maßnahmen
			dav	on mit				, , <b>,</b> , ,			darunter
Schl Nr.	Gebiet	Gebäude <sup>1)</sup>	1 oder 2 Wohnungen	3 oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup>	Woh- nungen	Wohn- fläche	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>
			Anz	zahl		100 m²	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Α	nzahl
	Kreisfreie Städte		Regierun	gsbezirk Ob	erfranker	1					
1		1 .		_							
461	Bamberg	6				22	2			25	
462	Bayreuth	5			6	9	4	58	93	7	
463	Coburg	6			59	49	1	2		64	
464	Hof	3	2	1	50	13	2	15	21	53	-
	Zusammen	20	14	6	139	94	9	86	141	149	- 1
	Landkreise										
471	Bamberg	38	37	1	43	61	7	6	11	52	10
472	Bayreuth	30	28	2	40	54	3	3	6	41	10
473	Coburg	22	22	-	23	34	1	1	3	25	2
474	Forchheim	47	46	1	59	79	14	42	67	70	3
475	Hof	3	3	-	3	7	8	19	29	6	1
476	Kronach	6	5	1	31	26	6	58	69	34	1
477	Kulmbach	9	9	-	10	15	3	15	23	70	1
478	Lichtenfels	16	15	1	33	32	5	19	36	35	2
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	4	4	-	4	7	1	7	11	- 20	2
	Zusammen	175	169	6	246	315	48	170	254	313	32
4	Oberfranken	195	183	12	385	409	57	256	395	462	31
			Regierun	gsbezirk Mitt	elfranke	า					
	Kreisfreie Städte		J								
561	Ansbach	5	5		5	8				12	1
562	Erlangen	10			407	103	1	- 1	12		
563	Fürth	9			14	15		_	-	14	
564	Nürnberg	84			390	323	23	331	510	430	
565	Schwabach	6				15	-	-	-	14	
	Zusammen	114	67	47	830	464	24	335	522	834	6
•	Landkreise	-									
571	Ansbach	38	36	2	53	73	6	44	68	56	4
572	Erlangen-Höchstadt	49			74	92	6	51	96	88	
573	Fürth	49			63	90	5	27	40	67	
574	Nürnberger Land	109				155	13	69	108	122	
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	34			36	48	9	23	52		
576	Roth	38	36	2	46	69	14	40	62	50	10
577	Weißenburg-Gunzenhausen	28	26	2	54	65	8	26	41	61	20
	Zusammen	345	332	13	439	592	61	280	467	481	149
5	Mittelfranken	459	399	60	1 269	1 056	85	615	989	1 315	155

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Noch: 4a. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern von Januar bis Februar 2015 nach Kreisen

			Errichtunç	g neuer Wohnge	bäude			richtung nei		Alle Bau	maßnahmen
Schl Nr.	Gebiet	Gebäude <sup>1)</sup>	davo 1 oder 2 Wohnungen	3 oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup>	Woh- nungen	Wohn- fläche	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>
			An	zahl		100 m²	Anzahl	1 000 m³	100 m²	А	nzahl
			Regie	erungsbezirk	Unterfrank	ken					
-	Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg	9	5	4	22	25	5	77	143	36	-
662	Schweinfurt	4	4	-	4	6	-	-	-	6	3
663	Würzburg	2	2	-	3	5	1	0	1	12	-
	Zusammen	15	11	4	29	36	6	78	143	54	3
	Landkreise										
671	Aschaffenburg	53	48	5	77	99	12	24	44	88	28
672	Bad Kissingen	10			10	14		15	25	14	
673	Rhön-Grabfeld	10			11	17	9	46	56	14	
674	Haßberge	19	19	_	20	34	19	95	156	26	1
675	Kitzingen	25	24	1	30	44	6	10	18	41	8
676	Miltenberg	21	20	1	25	41	8	143	79	32	5
677	Main-Spessart	26	26	-	27	41	11	49	72	32	4
678	Schweinfurt	24	23	1	33	42	5	27	32	39	7
679	Würzburg	50	49	1	57	86	9	15	25	66	-
	Zusammen	238	229	9	290	418	83	424	506	352	56
6	Unterfranken	253	240	13	319	454	89	502	649	406	59
			Reg	ierungsbezirl	k Schwabe	en					
	Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	21	13	8	186	96	15	253	398	234	22
762	Kaufbeuren	10			17	20	3	144	179	22	
763	Kempten (Allgäu)	14			65	69		70	84	66	
764	Memmingen	2			2	3		106	101	11	1
	Zusammen	47	33	14	270	188	25	573	762	333	28
ı	Landkreise	1									
ı	1	1									
771	Aichach-Friedberg	50			75	89	10	90		134	17
772	Augsburg	127			206	250		69		217	
773	Dillingen a.d.Donau	20			27	39		38		28	
774 775	Günzburg	40			44	56		41	61	55	
775 776	Neu-Ulm Lindau (Bodensee)	56 21			120 40	142 51		57 12	91 26	126 45	
776 777	Ostallgäu	39			55 55	73		24		83	
777 778	Unterallgäu	41			62	73 80		101	108	64	
779	Donau-Ries	34			63	78		38		73	
780	Oberallgäu	29			45	63	11	29	44	66	
-	Zusammen	457			737	923		499	747	891	214
7	Schwaben	504			1 007	1 110		1 072		1 224	
		1 557		37			3		. 555		,_

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

# 5. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und Bauherren

				Errichtung	neuer Gebäud	<u> </u>	
Lfd.	Gebäudeart				Wohn	ungen	Veran- schlagte
Nr.	Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
	v	Vohnbau					
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	273	240	128	273	411	78 667
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	25	28	14	50	51	8 770
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	5	15	4	29	26	5 573
4	Wohnheime	5	46	4	375	74	20 247
5	Wohngebäude insgesamt	308	329	151	727	563	113 257
6	darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2	8	1	16	13	3 523
	Von den Wohngebäuden entfielen auf:			·			
7	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen	8	55	6	392	88	23 908
9	davon Wohnungsunternehmen	7	51	4	383	82	22 595
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-
11	sonstige Unternehmen	1	4	1	9	7	1 313
12	Private Haushalte	300	274	145	335	474	89 349
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-
	Nic	htwohnbau					
14	Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	4	25	52	-	-	8 734
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	37	200	279	-	-	11 277
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	88	1 508	1 670	7	6	141 223
18	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	31	533	648	4	3	62 355
19	Handels- und Lagergebäude	44	960	983	3	3	77 577
20	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-
21	Sonstige Nichtwohngebäude	6	16	33	-	-	5 556
22	Nichtwohngebäude insgesamt	135	1 750	2 034	7	6	166 790
	Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:						
23	Öffentliche Bauherren	10	20	40	-	-	5 586
24	Unternehmen	100	1 669	1 876	5	3	152 132
25	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung,						
	Fischerei	38	201	281	-	-	11 300
26	Produzierendes Gewerbe	29	652	734	3	1	67 637
27	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe,						
	Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung,						
	Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	33	816	862	2	2	73 195
28	Private Haushalte	23	57	109	2	3	7 722
29	Organisationen ohne Erwerbszweck	2	4	8	-	-	1 350
	•	•					

## 6. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren

				Errichtung neue	r Wohngebäude		
1.61	Regierungsbezirk ——				Wohn	ungen	Veran-
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	schlagte Kosten der Bauwerke
	Bauherr	A I.I	4.0002	4003		1003	
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
		Oberbay	ern				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	443	434	239	443	706	148 867
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	47	63	31	94	107	19 708
3 4	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen Wohnheime	112	372	97	914	687	143 916
5	Wohngebäude zusammen	602	870	367	1 451	1 501	312 491
6	darunter erbaut durch private Haushalte	430	528	281	684	876	180 119
		Niederba	yern				
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	183	190	107	183	301	51 175
8	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	12	13	5	24	24	3 607
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	11	17	6	49	34	4 640
10 <b>11</b>	Wohnheime  Wohngebäude zusammen	206	220	119	256	359	59 422
12	darunter erbaut durch private Haushalte	193	205	111	240	337	55 634
1	au and disaut au or private risasiane	Oberpfa				00.	00 00 .
13	Wohngebäude mit 1 Wohnung	175	179	95	175	289	50 610
14	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	17	22	11	34	37	6 035
15	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	18	58	23	150	120	17 436
16	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
17	Wohngebäude zusammen	210	<b>259</b>	128	<b>359</b>	445	74 081
18	darunter erbaut durch private Haushalte	186	198 kon	105	212	321	55 507
40 I	Makanah Buda mit 4 Makana	Oberfran		45	0.5	440	00.000
19 20	Wohngebäude mit 1 Wohnung  Wohngebäude mit 2 Wohnungen	95 11	85 14	45 9	95 22	143 25	26 663 3 608
21	Wohngebaude mit 3 oder mehr Wohnungen	7	38	13	91	74	10 143
22	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
23	Wohngebäude zusammen	113	137	67	208	242	40 414
24	darunter erbaut durch private Haushalte	101	95	53	115	163	28 849
		Mittelfran	iken				
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	167	146	76	167	254	43 001
26 27	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	13	17	11	26 335	30	4 772
28	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen  Wohnheime	38 5	153 46	49 4	375	258 74	48 877 20 247
29	Wohngebäude zusammen	223	363	141	903	617	116 897
30	darunter erbaut durch private Haushalte	155	159	81	204	285	48 450
•		Unterfran	ken				
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	124	112	61	124	197	36 415
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10	11	6	20		3 542
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	10	22	12	44	42	6 905
34 <b>35</b>	Wohnheime  Wohngebäude zusammen	144	145	- 79	188	259	46 862
36	darunter erbaut durch private Haushalte	138	136	74	173		44 279
1		Schwab					
37	Wohngebäude mit 1 Wohnung	197	198	111	197	317	61 482
38	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	23	28	13	46		8 739
39	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	25	83	33	182	165	26 532
40	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
41	Wohngebäude zusammen	245	309	157	<b>425</b>		96 753
42	darunter erbaut durch private Haushalte	208 Bayori	233	126	272	376	72 249
42 I	Wohngohäudo mit 1 Wohnung	Bayer		705	4.004	0.000	440.040
43 44	Wohngebäude mit 1 Wohnung  Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1 384 133	1 345 169	735 87	1 384 266	2 208 291	418 213 50 011
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	221	742	232	1 765		258 449
46	Wohnheime	5	46	4	375	74	20 247
47	Wohngebäude insgesamt	1 743	2 302	1 058	3 790	3 952	746 920
48	darunter erbaut durch private Haushalte	1 411	1 554	830	1 900	2 599	485 087

# 7. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren<sup>\*)</sup> in Bayern im Februar 2015 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren

				Errichtung neuer	· Wohngebäude		
Lfd.	Regierungsbezirk				Wohn	Veran- schlagte	
Nr.	Gebäudeart	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	Kosten der Bauwerke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
		Oberbay	ern				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	135	130	76	135	208	41 403
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	6	8	7	12	13	2 356
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	19	65	24	152	117	24 237
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
<b>5</b> 6	Wohngebäude zusammendarunter erbaut durch private Haushalte	<b>160</b> 142	<b>203</b> 165	<b>107</b> 87	<b>299</b> 225	<b>338</b> 272	<b>67 996</b> 55 956
١٠	darunter erbaut durch private Fraushaite	Niederba		07	223	212	33 930
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	68	9 <b>6</b> 111 64	30	68	106	17 618
8	Wohngebaude mit 2 Wohnungen	5	5	2	10	100	1 510
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	4	7	2	16	13	1 807
10	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
11	Wohngebäude zusammen	77	76	33	94	130	20 935
12	darunter erbaut durch private Haushalte	71	70	31	85	121	19 247
		Oberpfa	alz				
13	Wohngebäude mit 1 Wohnung	48	42	20	48	71	12 306
14	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	4	5	2	8	10	1 373
15	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
16 <b>17</b>	Wohnheime  Wohngebäude zusammen	- 52	47	22	56	- 81	13 679
18	darunter erbaut durch private Haushalte	49	45	22	53	77	12 937
	adiants sissat adion private reasonate minimum.	Oberfran					.200.
19	Wohngebäude mit 1 Wohnung	10	8	5	10	13	2 508
20	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2	2	1	4	5	582
21	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
22	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
23	Wohngebäude zusammen	12	10	6	14	18	3 090
24	darunter erbaut durch private Haushalte	12	10	6	14	18	3 090
_	_	Mittelfran	iken				
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	37	35	19	37	56	10 427
26	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	1	1	2	2	381
27 28	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen Wohnheime	1	2	1	4	4	505
29	Wohngebäude zusammen	39	38	21	43	62	11 313
30	darunter erbaut durch private Haushalte	37	35	20	38	56	10 460
'		Unterfran	ken				
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	25	22	11	25	40	7 087
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2	3	1	4	5	664
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
34	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
35	Wohngebäude zusammen	27	25	12	29	44	7 751
36	darunter erbaut durch private Haushalte	26	24	11	28	42	7 426
		Schwab					
37	Wohngebäude mit 1 Wohnung	60	61	36	60	96	18 603
38 39	Wohngebäude mit 2 Wohnungen  Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	8 2	9 7	4 8	16 13	17 13	3 296 1 978
40	Wohnheime	_	,	-	-	-	1976
41	Wohngebäude zusammen	70	77	48	89	126	23 877
42	darunter erbaut durch private Haushalte	65	68	40	72	108	21 262
•	•	Bayerı	n				
43	Wohngebäude mit 1 Wohnung	383	361	198	383	591	109 952
44	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	28	34	17	56	61	10 162
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	26	80	34	185	147	28 527
46	Wohnheime	-	_	-	-	-	_
<b>47</b> 48	Wohngebäude insgesamt	<b>437</b> 402	<b>476</b> 416	<b>249</b> 216	<b>624</b> 515	<b>799</b> 695	<b>148 641</b> 130 378
40	darunter erbaut durch private Haushalte	1 402	410	210	515	095	130 376

<sup>\*)</sup> Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

# 8. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung

	Cobaudoort		darunter ausgestattet mit						
Lfd. Nr.	Gebäudeart ———	Insgesamt	Fern-	Block-	Zentral-	Etagen-	Einzelraum-	Ohne Heizung	
	Regierungsbezirk			<u>'</u>	heizung		•	ricizarig	
		Wol	nbau						
1	Wohngebäude insgesamt	1 743	139	8	1 592		1 -	3	
2	darin Wohnungen	3 790	1 236	8	2 535		6 -	5	
	davon								
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 384	59	8	1 315			2	
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	133	4	-	129			-	
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	221	71	-	148		1 -	1	
6	darin Wohnungen	1 765	794	-	962	(	6 -	3	
7	Wohnheime	5	5	-	-			-	
8	darin Wohnungen	375	375	-	-			-	
	Wohn	gebäude nach	n Regierung	sbezirken					
9	Oberbayern	602	60	-	540			2	
10	Niederbayern	206	13	-	192		1 -	-	
11	Oberpfalz	210	8	-	202			-	
12	Oberfranken	113	2	-	111			-	
13	Mittelfranken	223	44	8	171			-	
14	Unterfranken	144	3	-	141			-	
15	Schwaben	245	9	-	235			1	
		Nichtw	ohnbau/						
16	Nichtwohngebäude insgesamt	454	35	2	139		- 12	266	
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 299	634	5	1 740		- 16	903	
	davon								
18	Anstaltsgebäude	5	-	-	5			-	
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	80	-	-	80			-	
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	11	-	17			-	
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	208	125	-	83			-	
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	118	2	1	5			110	
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	424	6	2	26			389	
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	270	14	1	88		- 12	155	
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 179	246	3	1 401		- 16	514	
	darunter		_				_		
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	58	5	-	34		- 4	15	
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	657	86	-	497		- 6	68	
28	Handels- und Lagergebäude	116	2	1	45		- 4	64	
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 167	8	3	866		- 5	285	
30	Hotels und Gaststätten	12	3	-	7		- 2	-	
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	72	36	-	33		- 3	-	
32	Sonstige Nichtwohngebäude	33	8	-	24			1 0	
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	•	258		150			U	
	Nichtwo	hngebäude na ı	ach Regieru	ngsbezirker	1				
34	Oberbayern	148	21	-	44		- 1	82	
35	Niederbayern	66	-	-	20		- 2	44	
36	Oberpfalz	63	2	-	12		- 4	45	
37	Oberfranken	26	-	1	8		- 2	15	
38	Mittelfranken	38	8	-	14			16	
39	Unterfranken	39	1	1	17		- 1	19	
40	Schwaben	74	3	-	24		- 2	45	

# 9. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

ا يء	Gebäudeart				davon nach	der verwendete	
∟fd. Nr.	Regierungsbezirk	Insgesamt	keine	ÖI	Gas	Strom	
		Wohnbau	•				
1	Wohngebäude insgesamt	1 743	3	36	632	1	
2	darin Wohnungen	3 790	5	47	1 060	2	
	davon						
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 384	2	31	527	1	
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	133	-	3	38		
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	221	1	2	67		
6	darin Wohnungen	1 765	3	10	457	1	
7	Wohnheime	5	-	-	-		
8	darin Wohnungen	375	-	-	-		
	Wohr	ngebäude nach Regier	ungsbezirken				
9	Oberbayern	602	2	13	201		
10	Niederbayern	206	-	6	103		
11	Oberpfalz	210	-	9	55		
12	Oberfranken	113	-	2	33		
13	Mittelfranken	223	-	5	70		
14	Unterfranken	144	-	-	69		
15	Schwaben	245	1	1	101		
		Nichtwohnbau					
16	Nichtwohngebäude insgesamt	454	266	15	69	1	
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 299	903	50	1 171	2	
	davon						
18	Anstaltsgebäude	5	-	-	3		
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	80	-	-	65		
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	-	2	7		
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)		-	4	23		
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude		110	-	1		
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)		389	=	12		
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	270	155	10	48		
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 179	514	37	1 053	1	
	darunter						
26	Fabrik- und Werkstattgebäude		15	3	19		
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)		68	16	417		
28	Handels- und Lagergebäude		64	4	28		
29	darin Rauminhalt (1 000 m³) Hotels und Gaststätten		285	10	634 1		
30 31			-		2		
32	darin Rauminhalt (1 000 m³)		1	10			
33	Sonstige Nichtwohngebäudedarin Rauminhalt (1 000 m³)		0	<b>3</b> 9	<b>10</b> 18		
,3	,	•		9	10		
, I		ohngebäude nach Regi		-			
34	Oberbayern		82	6	23		
35	Niederbayern		44	3	11		
36	Oberpfalz		45	1	4		
37	Oberfranken		15	-	1		
38	Mittelfranken		16	3	7		
39	Unterfranken	39	19	_	7		

# Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, verwendeten primären Energie für Heizung

ernwärme/ Fernkälte	Geothermie	Umweltthermie (Luft/Wasser)	Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige Biomasse	sonstige Energie	
		•	W	ohnbau	•	•		
139	96	559	16	234	2	10	-	Ī
1 236	152	745	43	435	2	40	-	
59	78	480	9	177	2	6	-	
4 71	11	46	2	28 29	-	-	-	
71	7 52	33 173	5 30	29	-	4 34	-	
794	J2 -	-	-	202	-	-	-	
375	-	-	-	-	-	-	-	
			Wohngebäude na	ch Regierungsl	bezirken			
60	42	185	3	89	-	3	-	I
13	16	40	-	26	-	-	-	
8	8	71	2	51	-	5	-	
2	7	53	1	11	1	-	-	
44	5	76	4	16	-	-	-	
3	4	58	2	7	-	1	-	
9	14	76	4 Nich	34 twohnbau	1	1	-	I
								ı
35 634	8 64	20 249	-	30 119	-	1 88	-	
034	04	243	-	119	-	00	-	
-	-	1	-	1	-	-	-	
-	-	2	-	13	-	-	-	
11	4	3	-	-	-	-	-	
125	36	14	-	-	-	-	-	
2	-	-	-	5	-	-	-	
6 <b>14</b>	3	10	-	17 <b>22</b>	-	- 1	-	
246	21	122	-	87	-	88	-	
210		122		01		00		
5	2	3	-	7	-	-	-	
86	19	16	-	30	-	-	-	
2	1	6	-	9	-	1	-	
8	2	99	-	37	-	88	-	
3	-	1	-	3	-	-	-	
36	-	7	-	13	-	-	-	
8	1	6	-	2	-	-	-	
258	6	109	-	2 		-	-	
<u>.</u>			chtwohngebäude i		yspezirken			ı
21	1	3	=	12	-	-	-	
2	-	2	-	5	-	-	-	
_	1	2	-	5	-	- -	-	
8	1	1	-	1	-	-	-	
1	2	7	-	2	-	-	-	
3	3	1		2		1	_	

# 10. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

ادما	Gebäudeart				davon nach	der verwendeten
Lfd. Nr.	Regierungsbezirk	Insgesamt	keine	Öl	Gas	Strom
		Wohnbau			<u>'</u>	
1	Wohngebäude insgesamt	1 743	936	1	13	8
2	darin Wohnungen	3 790	2 620	3	57	12
	davon					
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 384	698	-	7	7
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	133	70	-	1	
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	221	163	1	5	•
6	darin Wohnungen	1 765	1 407	3	48	Ę
7	Wohnheime	5	5	-	-	
8	darin Wohnungen	375	375	-	-	
	Wohn	gebäude nach Regier	ungsbezirken			
9	Oberbayern	602	337	-	8	5
10	Niederbayern	206	93	-	-	
11	Oberpfalz	210	96	-	-	
12	Oberfranken	113	66	-	1	
13	Mittelfranken	223	138	-	-	
14	Unterfranken	144	74	-	1	1
15	Schwaben	245	132	1	3	2
		Nichtwohnbau	I			
16	Nichtwohngebäude insgesamt	454	427	-	-	
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 299	3 098	-	-	
	davon					
18	Anstaltsgebäude	5	3	-	-	
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	80	65	-	-	
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	27	-	-	
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	208	203	-	-	
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	118	115	-	-	
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	424	409	-	-	
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	270	251	-	-	•
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 179	2 016	-	-	
	darunter					
26	Fabrik- und Werkstattgebäude		54	-	-	
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)		635	-	-	
28	Handels- und Lagergebäude		106	-	-	
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)		1 045	-	-	
30	Hotels und Gaststätten	12	8	-	-	
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)		57	-	-	
32	Sonstige Nichtwohngebäude		31	-	-	•
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	408	404	-	-	-
	Nichtwo	hngebäude nach Reg	ierungsbezirken			
34	Oberbayern	148	135	-	-	-
35	Niederbayern	66	63	-	-	
36	Oberpfalz	63	62	-	-	
37	Oberfranken	26	23	-	-	
38	Mittelfranken	38	36	-	-	
39	Unterfranken	39	36	-	-	-
40	Schwaben	74	72	-	-	-

# Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten, verwendeten sekundären Energie für Heizung

Fernwärme/ Fernkälte Geothermie Umweltthermie (Luft/Wasser) Solarthermie		Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige sonstige Biomasse Energie			
			We	ohnbau				
-	1	1	173	610	-	-	-	Ī
-	1			764	-	-	-	
-	1	-	133	538	-	-	-	
-	-	-	11	51	-	-	-	
-	-	1	29	21	-	-	-	
-	-	3	175	124	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	ı
		,	Wohngebäude nad	ch Regierungsl	oezirken			
-	1	1	67	183	-	-	-	
-	-	-	19	94	-	-	-	
-	-	-	13	101	-	-	-	
-	-	-	13	33	-	-	-	
-	-	-	25	60	-	-	-	
-	-	· -	18 18	50 89	-	-	-	
_		_			_	_	_	ı
				twohnbau				
-	-	-	11	16	-	-	-	
-	-	-	112	89	-	-	-	
-	-		1	1	-	_	-	
-	-	-	2	13	-	-	-	
-	-	-	1	-	-	-	-	
-	-	-	5	-	-	-	-	
-	-	-	-	3	-	-	-	
-	-	-	-	15	-	-	-	
-	-	-	8	11	-	-	-	
-	-	-	104	60	-	-	-	
-	-	-	1	3	-	-	-	
-	-	-	5	18	-	-	-	
-	-	-	6	4	-	-	-	
-	-	-	96	25	-	-	-	
-	-	-	1	3	-	-	-	
-	-		3	11	-	-	-	
-	-		1	1	-	-	-	
-	-	-	2	1	-	-	-	ļ
		Nic	chtwohngebäude ı	nach Regierung	gsbezirken			
-	-	-	7	6	-	-	-	
-	-	-	1	2	-	-	-	
-	-	-	1	-	-	-	-	
-	-	-	-	3	-	-	-	
-	-	-	<del>-</del>	2	-	-	-	
	_		1	2	_	_	_	

# 11. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Februar 2015 nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff

				dav	von nach de	em überwieg	rwiegend verwendeten Baustoff				
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins- gesamt	Stahl	Stahl- beton	Ziegel	Kalksand- stein	Poren- beton	Leicht- beton/ Bims	Holz	sonstiger Baustoff	
			Wohnbau	ı							
	Wohngebäude insgesamt										
1	Gebäude (Anzahl)		-	160	978		159	9	333	4	
2	Rauminhalt (1 000 m³)		-	353	1 234	212	170	11	318	4	
3	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 746 920	-	140 565	384 932	62 844	52 514	2 957	101 970	1 138	
	davon										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung										
4	Gebäude (Anzahl)		-	90	780		141	8	298	4	
5	Rauminhalt (1 000 m³)		-	92	788		129	9	273	4	
6	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	418 213	-	27 807	245 138	14 208	39 795	2 377	87 750	1 138	
7	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	. 133		12	80	2	9		30		
8	Gebäude (Anzahl) Rauminhalt (1 000 m³)		-	15	106		12	-	33	-	
9	Veranschlagte Kosten (1 000 €)		_	4 255	31 077		3 413	_	10 665	_	
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	.   30011	-	4 233	31077	001	3413	-	10 003	-	
10	Gebäude (Anzahl)	. 221	_	53	118	35	9	1	5	_	
11	Rauminhalt (1 000 m³)		_	200	339		30	3	12	_	
12	Veranschlagte Kosten (1 000 €)		_	88 256	108 717		9 306	580	3 555	_	
	Wohnheime			00 200		.0 000	0 000	000	0 000		
13	Gebäude (Anzahl)	. 5	_	5	_	_	_	_	-	_	
14	Rauminhalt (1 000 m³)		-	46	-	-	-	-	-	-	
15	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 20 247	-	20 247	-	-	-	-	-	-	
•		Nie	chtwohnb	au							
Ĭ	Nichtwohngebäude insgesamt	1									
16	Gebäude (Anzahl)	. 454	70	178	90	14	4	3	93	2	
17	Rauminhalt (1 000 m³)	3 299	371	2 422	209	68	3	8	214	3	
18	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 641 665	29 109	517 617	45 655	13 591	617	346	34 582	148	
	davon										
	Anstaltsgebäude										
19	Gebäude (Anzahl)	. 5	-	3	2	-	-	-	-	-	
20	Rauminhalt (1 000 m³)	. 80	-	76	5	-	-	-	-	-	
21	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 52 599	-	51 081	1 518	-	-	-	-	-	
	Büro- und Verwaltungsgebäude										
22	Gebäude (Anzahl)		-	14	6		1	-	1	-	
23	Rauminhalt (1 000 m³)		-	144	9		1	-	5	-	
24	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 60 702	-	47 713	2 596	7 826	392	-	2 175	-	
0.5	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	440	00	25	40		4		44		
25 26	Gebäude (Anzahl) Rauminhalt (1 000 m³)		23 134	35 138	18 43	-	1	-	41 108	-	
27	Veranschlagte Kosten (1 000 €)		7 604	8 404	4 067	-	65	-	6 904	-	
21	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	27 044	7 004	0 -0-	+ 007		00		0 304		
28	Gebäude (Anzahl)	. 270	46	115	54	6	2	3	42	2	
29	Rauminhalt (1 000 m³)		233	1 736	124		2	8	57	3	
30	Veranschlagte Kosten (1 000 €)		20 957	237 897	28 934		160	346	6 719	148	
	darunter										
	Fabrik- und Werkstattgebäude										
31	Gebäude (Anzahl)	58	17	30	6	_	_	_	5	_	
32	Rauminhalt (1 000 m³)		135	496	17		-	-	9	-	
33	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 87 021	15 155	67 733	2 936	-	-	-	1 197	-	
	Handels- und Lagergebäude										
34	Gebäude (Anzahl)	116	26	32	23	1	1	3	28	2	
35	Rauminhalt (1 000 m³)	. 1 167	92	958	61	0	1	8	43	3	
36	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 106 746	5 374	84 036	12 241	61	100	346	4 440	148	
	Hotels und Gaststätten										
37	Gebäude (Anzahl)		-	4	4		-	-	2	-	
38	Rauminhalt (1 000 m³)		-	37	20		-	-	3	-	
39	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	. 28 896	-	15 610	8 944	3 595	-	-	747	-	
	Sonstige Nichtwohngebäude										
40	Gebäude (Anzahl)		1	11	10		-	-	9	-	
41 42	Rauminhalt (1 000 m³)		4 540	329	28		-	-	44 10 704	-	
	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	201 612	548	172 522	8 540	1 218	-	-	18 784	-	

# **Statistisches Jahrbuch** für Bayern 2014

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Struktur daten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Land kreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.

<b>Preise</b>
---------------

Buch 39,- € CD-ROM (PDF) 12,- € Buch + CD-ROM 46,- €

Information und Bestellung

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457 vertrieb@statistik.bayern.de

